

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 20.9./21.9.: Zä. B. Jagade, Bad Fallingbostal, Tel.: (05162) 71 07

APOTHEKEN

► **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Wasserversorgungsverband Lk: Tel. (05137) 8 79 90

Fallingbostal: Tel. (05161) 6 00 10

Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66

Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42

Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55

Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20

Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius, So., 21.9., 10.30 Uhr:** Gottesdienst auf Plattdeutsch, Wilfried Zils

► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt, So., 21.9., 9 Uhr:** Heilige Messe

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilten, So., 21.9., Gottesdienste in der Nachbarschaft**



Vier Klassen- und Jahrgangstreffen in der Schule

Ehemalige halten den Kontakt zur Wilhelm-Röpke-Schule

SCHWARMSTEDT. Dass Ehemalige die Wilhelm-Röpke-Schule größtenteils in guter Erinnerung haben, sieht man nicht nur daran, dass sie einen Ehemaligenverein gegründet haben und oft bei Schulveranstaltungen dabei sind, sondern auch daran, dass sie bei ihren Klassen- oder Jahrgangstreffen immer gern in der alten Schule vorbeischaun. Nachdem im letzten Herbst die fast vollständige Klasse von Hans-Peter Ehlers nach 40 Jahren in den alten Klassenraum zurückkehrte und über die vielen Veränderungen im Schulgebäude staunte, und im Frühjahr diesen Jahres die Klasse von Herrn Pape, die 1992 ihre Zeugnisse bekam, zu Gast war und schon darüber berichtet wurde, gab es anschließend vier weitere Veranstaltungen.

50 Jahre nach ihrer Schulentlassung traf sich eine der ersten Realschulklassen der Wilhelm-Röpke-Schule mit ihrer Klassenlehrerin Heide Hagemann zunächst auf dem Spielplatz am Beu, um dort zu picknicken. Das hatte man früher direkt neben dem neuen Hallenbad häufiger gemacht. Anschließend ging es durch die Schule, die inzwischen nicht nur KGS ist und somit seit 25 Jahren auch einen Gymnasialzweig hat, sondern auch diverse Baumaßnahmen erfahren hat. All das galt es zu bestaunen und die eine oder andere Anekdote auszutauschen, ehe man zum weiteren Plausch ins Restaurant wechselte.

Für Karla Schulz, die die Ehemaligen durch die Räume ge-



Zehn Jahre nach dem Abitur war fast der gesamte Jahrgang wieder vereint und feierte nach einer Schulbesichtigung gemeinsam mit einigen ehemaligen Lehrkräften. Foto: privat

führt hatte, war damit aber noch nicht Schluss: die Klasse von Gerd Kück, die ebenfalls vor 50 Jahren aus der Schule entlassen worden war, wartete schon, um die alten und neuen Räume zu bestaunen. Höhepunkt war auch hier wieder der Besuch im alten Klassenzimmer. Das war damals im heutigen Trakt 2, denn „der Neubau“, heute Trakt 3, wurde erst im Spätsommer 1975 eingeweiht.

In den Sommerferien 2025 ka-

men dann Gäste, die die meisten Räumlichkeiten noch kennen, haben sie doch erst vor 10 Jahren ihr Abitur gemacht. Aber auch in dieser Zeit ist viel passiert und man hatte viel zu bestaunen und zu erzählen, bevor man anschließend noch kräftig feierte, mit dem damaligen Oberstufenkoordinator Jan Stünkel, mit Ines Gildestern, Joachim Feuerhahn und Karla Schulz, die auch in den Ferien gern dabei waren.

Zum Schuljahresbeginn kehrten dann die beiden Klassen von Günther Pape und Maria Conrad an ihre alte Schule zurück, die sie vor 25 Jahren verlassen hatten. Die ehemaligen Parallelklassen hatten sich entschieden, ihr Jubiläum gemeinsam zu begehen, zumal es viele Freundschaften auch über die Klassengrenzen hinweg gibt.

Nach 1,5 Stunden mit vielen neuen Eindrücken ging es dann

zu Hendrik Rump, einem Klassenkameraden, der die Schule häufig besucht und auf den Rundgang verzichtet hatte, um seine „gute Stube“ für das weitere unvergessliche Treffen vorzubereiten.

Bunter Herbstmarkt

Im und am Schützenhaus Schwarmstedt am 3. Oktober von 12 bis 17 Uhr

SCHWARMSTEDT. Am Freitag, 3. Oktober, veranstaltet der Schützenverein Schwarmstedt zum Tag der Deutschen Einheit von 12 bis 17 Uhr einen Herbstmarkt im und am Schützenhaus

(Werkstraße 2). Zwanzig Aussteller aus den Bereichen Kunst- und Hobbyhandwerk bieten eine große Auswahl an Floristik, Duftkerzen, Fruchtaufstrichen, Näh- und Bastelarbeiten und viele andere

Handwerksarbeiten an. Bei der Schätz-Tombola können große und kleine Besucher viele tolle Sachpreise gewinnen. Ziel ist es, das Gewicht eines Kürbisses möglichst genau zu schätzen.

Die Siegerehrung mit Preisverteilung findet um 16.30 Uhr statt. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, Getränken und leckerer Bratwurst vom Grill gesorgt.

Gedenken und Spendenlauf

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lindwedel

LINDWEDEL. Die Freiwillige Feuerwehr Lindwedel erinnert am Freitag, 10. Oktober, an ihr Gründungsdatum. Der Abend beginnt um 18 Uhr. Um 18.15 Uhr findet am Ehrendenkmal in der Schulstraße in Lindwedel eine feierliche Kranzniederlegung statt.

Im Anschluss ab 18.30 Uhr lädt die Feuerwehr alle passiven Mitglieder herzlich zu einer Bratwurst ein. Die aktiven Kameradinnen und Kameraden treffen sich in Dienstanzug.

Am darauffolgenden Tag, Sonnabend, 11. Oktober, startet der große Spendenlauf der Freiwilligen Feuerwehr Lindwedel. Angeboten werden folgende Disziplinen:

- 21-Kilometer-Lauf – Start um 13 Uhr;
- 21-Kilometer-Staffel (drei Läuferinnen und Läufer) – Start im Anschluss an den 21-Kilometer-Lauf
- 7-Kilometer-Laufen – Start um 14 Uhr
- 7-Kilometer-Walking – Start um 14 Uhr



Der Spendenlauf geht am Freitag, 10. Oktober, über die Bühne. Foto: privat

Startpunkt: Feuerwehrhaus in der Dorfstraße
 Startgebühr: zehn Euro pro Teilnehmer
 Leistungen: Verpflegung für alle Teilnehmer
 Anmeldeschluss ist der 8. Ok-

tober.
 Anmeldungen sind ab sofort möglich per E-Mail an mpradel@online.de oder telefonisch unter (0174) 932 4673.

Der Reinerlös des Spendenlaufs kommt der Stiftung „Hilfe

für Helfer“ des Deutschen Feuerwehrverbandes zugute – eine bundesweite Initiative, die Feuerwehrangehörige und deren Familien unterstützt, wenn sie im Einsatz oder durch ihr Engagement in Not geraten.

IMPRESSUM
 EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktion: Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
 Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
 E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de



Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle
 Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de